

ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [zwischen 25. 8. und 3. 9. 1905?]

Herrn D<sup>f</sup> Arthur Schnitzler  
Wien XVIII.  
Spöttelgasse 7

Auf dem Penegal (Mendel).

5

Herzlichst Ihr

S.

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Bildpostkarte, 66 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »203«

<sup>4</sup> *Penegal*] Die Postkarte ist undatiert und der Poststempel nicht zu entziffern, weswegen externe Faktoren zur Datierung herangezogen werden müssen. Innerhalb der weitgehend chronologisch aufbewahrten Reihenfolge der Korrespondenzstücke Saltens an Schnitzler liegt die Karte im Sommer 1905. Am 23. 8. 1905 erwähnt Schnitzlers *Tagebuch*, dass Salten nach Südtirol fahre. Am 4. 9. 1905 ist die nächste Begegnung festgehalten, so dass die Karte im dazwischen liegenden Zeitraum zu verorten sein dürfte.

Erwähnte Entitäten

Werke: *Tagebuch*

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Mendelgebirge, Monte Penegal, Südtirol, Wien, XVIII., Währing